

Ruisinger Marion

Von: Ruisinger Marion
Gesendet: Freitag, 1. März 2013 14:30
An: Ruisinger Marion
Betreff: Newsletter / März im DMMI

März im DMMI

Liebe Freundinnen und Freunde des Deutschen Medizinhistorischen Museums Ingolstadt!

Seit Mittwoch können Sie bei uns eine neue Mini-Ausstellung in der Reihe „Medizin unter der Lupe“ besuchen und sich über die facettenreiche Geschichte des Medizinballs informieren. Die Mini-Medizinbälle vom Eröffnungsabend sind aber leider schon alle verspeist. Unsere bayerisch-hallensische Kooperation hat sich auch im Büffetbereich bestens bewährt, mit kleinen Kugeln aus Laugenbrezelteig und schmackhaften bierbraunen Halloren... Einen optischen Eindruck von den Reizen des Eröffnungsabends können Sie sich auf unserer Facebook-Seite verschaffen, wo wir eine kleine Fotostrecke eingestellt haben.

Im März freuen wir uns vor allem auf das Frühlingserwachen im Arzneipflanzengarten. Unsere Schneeglöckchen stehen schon in den Startlöchern und warten auf den ersten warmen Sonnenstrahl. Und außerdem steht der März im Zeichen eines besonderen Jubiläums: Am 27. März jährt sich der Geburtstag von Johann Andreas Eisenbarth zum 350. Mal. Da der berühmte „Dr. Eisenbarth“ aus der Oberpfalz stammte, ist das Eisenbarth-Jubiläum in Bayern ein Thema für Hörfunk und Fernsehen - wozu wir gerne mit Objekten und Informationen beigetragen haben. Wir selbst begehen seinen Geburtstag mit einem Autopsie-Abend zur Barocken Chirurgie, bei dem Instrumente aus der Museumssammlung demonstriert werden.

Hier eine Übersicht über die Eisenbarth-Termine:

23.3., Sa., 18 Uhr: Bayerisches Fernsehen, „Zwischen Spessart und Karwendel“ (Red.: Iris Tsakiridis)
25.3., Mo., Bayern 2 Hörfunk, Morgenradio (Red.: Barbara Kostolnik)
27.3., Mi., 19 Uhr: Autopsieabend bei uns im Museum

Herzliche Einladung und beste Grüße aus der „Alten Anatomie“,
Ihr Museumsteam

Ausführlichere Informationen wie immer unter: <http://www.ingolstadt.de/dmm/index.php?id=17>
und bei Facebook unter: www.facebook.com/dmmingolstadt

So., 3.3., 15.00 Uhr

Öffentliche Sonntagsführung durch das Museum

*Für die Teilnahme wird der Museumseintritt und eine Führungsgebühr von 2 € erhoben.
Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.*

Di., 5.3., 12.30 Uhr

Mittagsvisite: Röntgenröhren

Michael Kowalski stellt verschiedene Röntgenröhren aus der Sammlung des Museums vor, und erläutert die Unterschiede dieser Röhrentypen, von frühen Ionenröhren bis hin zu moderneren Hochvakuumröhren.
30 min., Eintritt frei

Di., 12.3., 12.30 Uhr

Mittagsvisite: Kupferstich „Baderstube“

Im Zentrum des Visitengesprächs steht der Kupferstich einer Baderstube, der von einem Nürnberger Künstler um 1790 angefertigt wurde. Michael Kowalski erklärt die dargestellten Maßnahmen und deren medizinische Bedeutung.

30 min., Eintritt frei

Di., 19.3., 12.30 Uhr

Mittagsvisite: Probierbrille

Dieses besondere Brillengestell wird zum Eintesten passender Augengläser verwendet. Michael Kowalski erläutert bei der Mittagsvisite, wie die Probierbrille vom Augenarzt oder Optiker benutzt wird und welche Vorteile sie gegenüber einfachen Testgläsern besitzt.

30 min., Eintritt frei

Mi., 27.3., 19.00 Uhr

Reihe „Autopsien“:

Barocke Chirurgie. Zum 350. Geburtstag von Johann Andreas Eisenbarth

mit Prof. Dr. Marion Maria Ruisinger (Ingolstadt)

Vor 350 Jahren wurde Johann Andreas Eisenbarth in Oberviechtach (Oberpfalz) geboren. Das studentische Spottlied „Ich bin der Doktor Eisenbarth“ stellt ihn als Scharlatan dar – zu Unrecht, wie bei dem Vortrag dargelegt wird.

Eintritt frei